

Mühlthal, 8. November 2006

Presseeinladung

WorkFamily-Kongress am 22. Nov. 2006 in Frankfurt

"Liebe ... bitte warten! – Balance zwischen Beruf, Familie und Partnerschaft" mit Zukunftsforscher Matthias Horx als Hauptreferent

Sehr geehrte Redaktionsleitung,

Unternehmen sind auf mobile, motivierte und leistungsfähige Fachkräfte angewiesen. Dabei zeigt es sich, dass sich die Mobilität im Berufsalltag immer schwieriger mit der Partnerschaft oder den Erziehungsaufgaben von Müttern und Vätern vereinbaren lassen. Bereits jeder sechste Mitarbeiter mit Familie oder Partner sieht sich der Herausforderung ausgesetzt, Privatleben mit (ständig) wechselnden Berufsarten zu verbinden.

Vor dem Hintergrund eines zunehmenden Fachkräftemangels wird es für Unternehmen immer wichtiger, im Rahmen der Personalentwicklung effektive Instrumente für mobile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anzubieten. Jedoch gibt es derzeit kaum ein wirkungsvolles Konzept für eine effektive Vorbereitung und Unterstützung für Familien und Paare bei Wochenend- oder Fernbeziehungen.

Der WorkFamily-Kongress am 22. November 2006 greift dieses Thema unter dem Motto „Liebe... bitte warten! – Balance zwischen beruflicher Mobilität, Familie und Partnerschaft“ auf. Matthias Horx (Zukunftsinstitut), Peter Wendl (UNI Eichstätt) und Joachim E. Lask (WorkFamily-Institut) stellen aktuelle Trends, neue Forschungsergebnisse und praktischen Anwendungen vor. Der Kongress steht unter der Schirmherrschaft der Bundesministerin Ursula von der Leyen.

Zu diesem Kongress lade ich Sie im Namen des Veranstalters zur kostenlosen Teilnahme ein. Der Kongress findet

**am Mittwoch, den 22. November 2006
von 9.00 - 16.00 Uhr
im MARITIM Hotel Frankfurt
Theodor-Heuss-Allee 3, 60486 Frankfurt/Main**

statt.

Die Referenten des WorkFamily-Kongressess

Matthias Horx, Gründer und Inhaber des Zukunftsinstituts, gilt heute als einflussreichster Trend- und Zukunftsforscher im deutschsprachigen Raum. Er studierte u.a. Soziologie, bevor er sich in den 80ern und 90ern als Autor von Büchern über Wertewandel, Technologie und Jugendkulturen einen Namen machte.

Dr. Peter Wendl, ist Projektleiter „Mobilität und Partnerschaft“ am Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt. Der Diplom-Theologe und Kommunikationstrainer für Paare bereitet im Rahmen einer Kooperation mit der Katholischen Militärseelsorge in Deutschland z.B. Bundeswehrsoldaten mit ihren Familien auf Auslandseinsätze vor und wertet die Initiativen wissenschaftlich aus.

Joachim E. Lask ist Dipl.-Psychologe und Leiter des WorkFamily-Institutes. Er coacht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Management in WorkLife-Balancing, speziell zur „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“. Mit den von ihm entwickelten „i-Learn by“-Programmen können informelle Lernorte für Familie und Partnerschaft für eine innovative Personalentwicklung nutzbar gemacht werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten aus organisatorischen Gründen um eine kurze Anmeldung (siehe Anlage) unter der Faxnummer 06151 – 520 6820 oder per mail unter info@agentur-zielgenau.de.

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit den Referenten. Aufgrund des engen Zeitplanes bitten wir Sie auch im Namen der Referenten, uns in jedem Fall darüber vorab zu informieren.

Für Rückfragen und nähere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Günther

PS: Detaillierte Informationen zum Kongress finden Sie im Internet unter www.workfamily-institut.de. Gerne senden wir Ihnen auch eine Kongressbrochure zu.

WorkFamily-Kongress 2006

c.o. Agentur Zielgenau
Steinstraße 5
64367 Mühlital

Tel: 06151 – 520 6754



Antwort an FAX 06151 – 520 6820

Presseeinladung WorkFamily-Kongress 2006

Wann **Mittwoch, den 22. November 2006 von 9.00 - 16.00 Uhr**

Wo **MARITIM Hotel, Theodor-Heuss-Allee 3, 60486 Frankfurt / Main**

An dem WorkFamily-Kongress 2006

- nehme ich teil.
- nehme ich zeitweise zwischen _____ und _____ Uhr teil.
- und bitte um ein Pressegespräch mit _____
- kann ich leider nicht teilnehmen. Bitte schicken Sie mir das Presse-material an folgende Anschrift

Name

Redaktion